

Antrag
Fraktion der SPDUrsprung:
Antrag, Fraktion der SPD
Mitzeichnungen:Beratungsfolge:
09.12.2020 BVV

BVV/037/VIII

**Betreff: Zwangsräumungen während der Corona-Pandemie
verhindern!****Die BVV möge beschließen:**

Dem Bezirksamt wird empfohlen, sich bei der Senatsverwaltung für Justiz dafür einzusetzen, dass Zwangsräumungen wegen Zahlungsverzuges und Eigenbedarf während der Corona-Pandemie bis auf Weiteres unterbleiben sollen.

Bereits zwangsgeräumten Personen soll weiterhin mittels Bereitstellung einer Ersatzunterkunft geholfen werden.

Berlin, den 01.12.2020

Einreicher: Fraktion der SPD
Tannaz Falaknaz, Roland Schröder

Begründung siehe Rückseite

Abstimmungsergebnis:

_____ beschlossen
_____ beschlossen mit Änderung
_____ abgelehnt
_____ zurückgezogen

Abstimmungsverhalten:

_____ einstimmig
_____ mehrheitlich
_____ Ja-Stimmen
_____ Gegenstimmen
_____ Enthaltungen

federführend

_____ überwiesen in den Ausschuss für
_____ mitberatend in den Ausschuss
für
_____ sowie in den Ausschuss für

Begründung:

Die Corona-Pandemie bedeutet für viele Menschen eine unsichere Zeit, die nicht zuletzt auch mit finanziellen Problemen durch Berufsverluste verbunden ist. Viele Menschen haben in diesen Zeiten ihren Job verloren und fürchten um ihre Existenz. Jene, die vor der Corona-Pandemie schon hoch verschuldet waren, sind noch stärker betroffen. Angeordnete Zwangsräumungen werden durch das Landgericht Berlin ohne Berücksichtigung der besonderen Verhältnisse vollzogen. Doch es ist unzumutbar, Menschen in dieser Zeit vor die Tür zu setzen. Ein Verzicht auf Zwangsräumungen in Zeiten von Corona löst das finanzielle Problem der betroffenen nicht, aber es sichert ihnen eine menschenwürdige und sichere Unterbringung in diesen Monaten.